

Schachrunde im BBV Südbayern  
- Spielleiter -

Forstinning, 11. Juli 2017

Anton Hilpoltsteiner  
St.-Josef-Straße 9  
85661 Forstinning  
Tel. 08121-5802  
e-mail: [Hilpoltsteiner@aol.com](mailto:Hilpoltsteiner@aol.com)

**An alle Schachgruppen  
der Firmen- und Behördenrunde**

Liebe Schachfreunde,

Im September/Oktober soll wieder die neue Saison (2017/18) starten. Falls sich dafür noch weitere Sportgemeinschaften interessieren, sollten sie sich möglichst bald beim Turnierleiter bemerkbar machen. Dieser Brief ist gleich die Ausschreibung für 2017/18.

Beim Schach-Bezirksverband wurden erhebliche Änderungen hinsichtlich der Münchner Mannschaftsmeisterschaft beschlossen. Die Mannschaftskämpfe sollen künftig im gleichen Rhythmus durchgeführt werden wie die der übergeordneten Ligen. Das bedeutet für uns, daß wir uns mit dem Saison-Abschluß nicht mehr so beeilen müssen und daher bezüglich des Saison-Starts und des „Weihnachts-Gedränges“ wesentlich weniger beengt sind.

Ich habe die vorgegebenen Termine der MMM mit dem Kalender abgeglichen und den Rahmen-Terminplan entsprechend ausgearbeitet. Generell kann man aussagen, daß unsere (Regel-)Spielwochen jeweils die Wochen vor solchen des Bezirks sind.

Nun ist es an der Zeit, die nächste Spielzeit vorzubereiten. Den **Erhebungsbogen zur Ermittlung der in der Saison 2017/18 teilnehmenden Mannschaften** bitte ich mir unbedingt bis **spätestens 14. September (Eingang bei mir, bitte kosten Sie die Frist nicht bis zum letzten Tag aus!)** ausgefüllt zu mailen oder per Post an meine Privatanschrift (siehe oben) zurückzuschicken. Bitte nötigen Sie mich nicht, einigen Einzelnen „nachlaufen“ zu müssen. Ein Hinweis: Als Heimspieltag kommen nur Montag bis Donnerstag in Frage, logischerweise sind die Freitage automatisch bei allen „Nichtspieltag“

Aus dem **Rahmen-Terminplan** könnt Ihr bereits jetzt die voraussichtlichen Spielwochen entnehmen und Eure Spieler entsprechend „vorwarnen“. Termine für den Mannschafts-Pokal sind nur als Randnotiz enthalten. Für eine Blitz- Einzelmeisterschaft habe ich gar keinen Termin mehr eingeplant.

Den Vordruck für die **Meldung der einzelnen Mannschaften** füge ich auch gleich bei. Diese Meldung ist **spätestens** vor dem planmäßigen Beginn der zweiten Runde, also **bis 30.10.2017**) abzugeben. Sofern eine Schachgruppe mehrere Mannschaften meldet, sind die Stammspieler nachrangiger Mannschaften automatisch Ersatzspieler für die vorrangige(n) Mannschaft(en). Sonstige Ersatzspieler bitte ich also bei der letztrangigen Mannschaft aufzuführen. Bitte schreiben Sie auch bei den Namen jeweils die **Familiennamen zuerst**.

Die Modifikation bei der Festlegung der jeweils ersten zwei Runden (die ja auf Grund der Vorjahresrangliste gesetzt werden) hat sich bewährt. Damit in der ersten Runde durch die großen Leistungsunterschiede die schwächeren Mannschaften nicht gleich völlig unter die Räder kommen, werde ich die Mannschaften der oberen bzw. unteren Hälfte wieder jeweils untereinander paaren. In der zweiten Runde werden dann die (voraussichtlichen) Sieger der oberen Hälfte und die Verlierer der unteren Hälfte jeweils untereinander gepaart, in der großen Mitte dann die Verlierer der oberen Hälfte mit den Gewinnern der unteren Hälfte. Ab der dritten Runde erfolgt die Paarung nach den normalen Regeln des „Schweizer Systems“. Im Hinblick auf die grundsätzlichen Änderungen im Terminplan müssen wir jetzt vor dem Jahreswechsel nur noch 3 Runden ausspielen.

Für den Fall, daß eine ungerade Zahl von Mannschaften an der Meisterschaftsrunde teilnimmt, gilt folgende Regelung:

Weil es nicht möglich ist, vor der Auslosung der 7. Runde die Ergebnisse der Sonderrunde der bis dahin spielfrei gebliebenen Mannschaften (früher: „Zwischenrunde“) abzuwarten, wurde diese durch eine „Zusatzrunde“ ersetzt, die für **nach** der 7. Runde terminiert, aber nach dem Stand nach der 6. Runde festgelegt wird. Die Spiel- und Turnierordnung ist entsprechend geändert.

Um den Zeitaufwand meinerseits weiterhin möglichst klein zu halten, werde ich (von mir ausgehend) ausschließlich per e-mail mit den Schachgruppen kommunizieren. Dies bedeutet, daß Ihr Euch alle meine Rundschreiben etc. selbst ausdrucken und Eure Antworten entweder mit der Post oder als e-mail an mich übermitteln müßt.

Mit freundlichen Grüßen

Anton Hilpoltsteiner